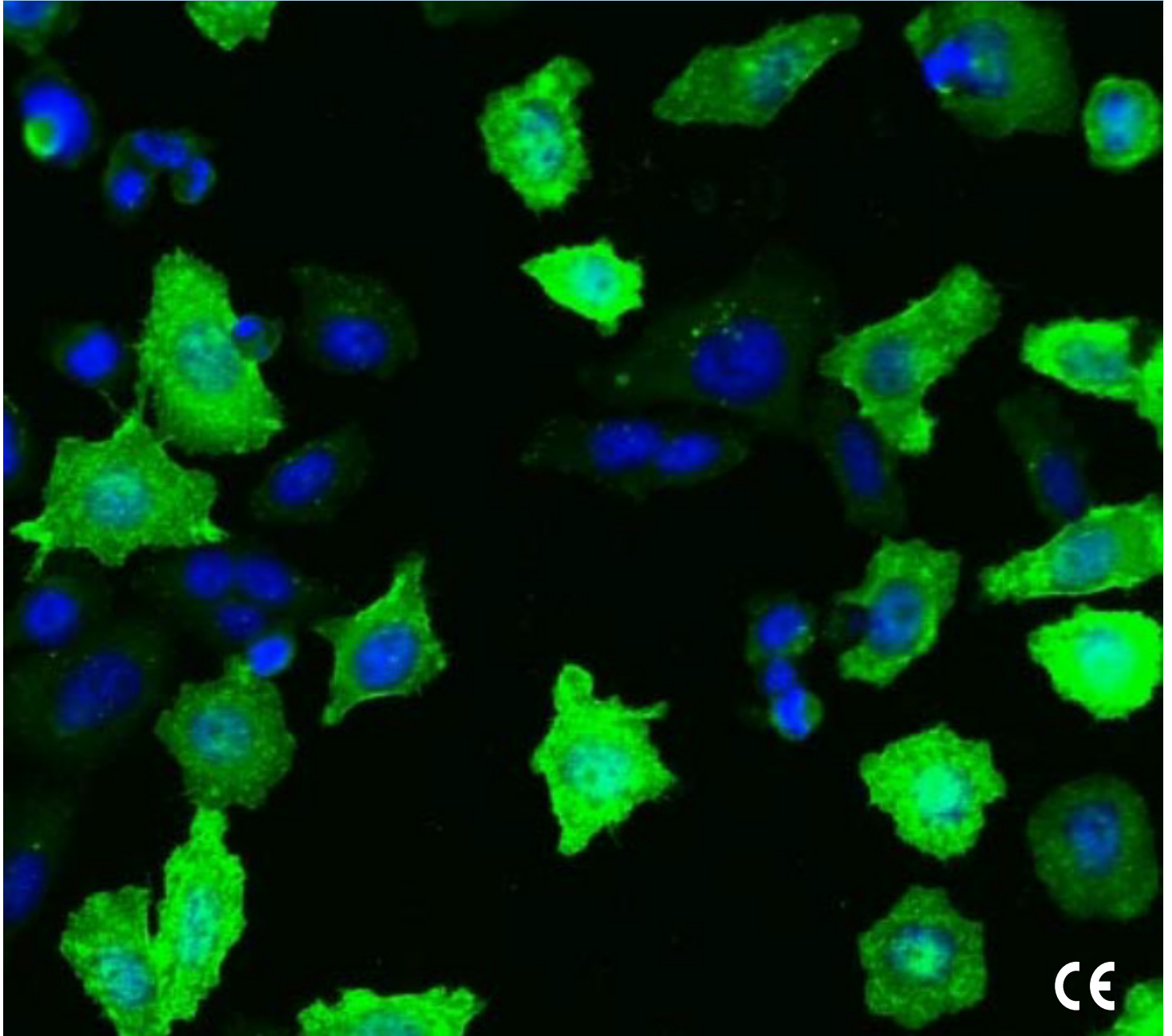


Anti-MuSK IFA

Immunfluoreszenztest zur Bestimmung von Autoantikörpern gegen muskelspezifische Tyrosinkinase (MuSK)



Produktvorteile

- Serologischer Marker für seronegative Myasthenia gravis
- Qualitative und semi-quantitative Bestimmung von IgG-Antikörpern gegen MuSK
- Sensitiver Immunfluoreszenztest mit transfizierten HEp-2 Zellen

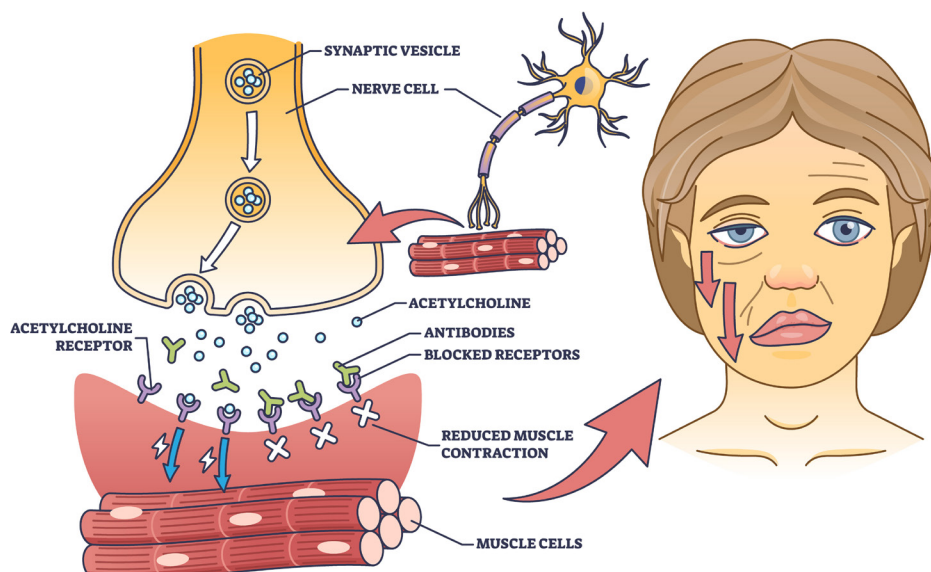
Anti-MuSK IFA

Myasthenia gravis (MG)

Die Myasthenia gravis (MG) gehört zu einer Gruppe von neurologischen Erkrankungen, die durch eine gestörte Signalübertragung zwischen Nerv und Muskel verursacht werden sind. Das Krankheitsbild ist gekennzeichnet durch eine belastungsabhängige Muskelschwäche der Skelettmuskulatur, die typischerweise im Tagesverlauf zunimmt und sich nach Erholungsphasen bessert. MG ist eine Autoimmunerkrankung, die durch Autoantikörper gegen Strukturen der postsynaptischen Membran im Bereich der neuromuskulären Endplatte der quergestreiften Muskulatur verursacht.

Mit großem Abstand am häufigsten (~85%) treten Antikörper gegen den Acetylcholin-rezeptor (AChRAk) auf. Sind diese Antikörper nicht nachweisbar, so spricht man von „seronegativer Myasthenia gravis“. Bei diesen Patienten können in bis zu 10 Prozent der Fälle Antikörper gegen die muskelspezifische Tyrosinkinase (MuSK) nachgewiesen werden. Andere mögliche Antikörper sind gegen lipoprotein receptor-related protein (LRP4) gerichtet. Bei einem Teil der Patienten mit hoher Wahrscheinlichkeit einer Myasthenia gravis ist der Nachweis von Antikörpern nicht möglich.

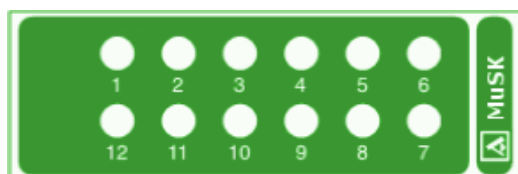
MYASTHENIA GRAVIS



Anti-MuSK IFA

Ein Diagnosewerkzeug für Myasthenia Gravis

Anti-MuSK IFA Test



Anti-MuSK IFA-Objektträger



HEp-2 MuSK

MuSK-transfizierte Zellen
(Transfektionsrate ca. 40 %)

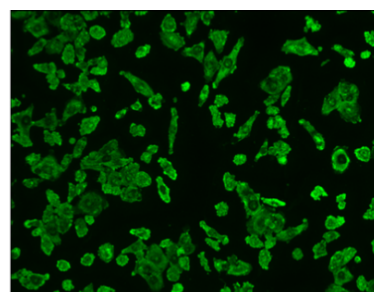
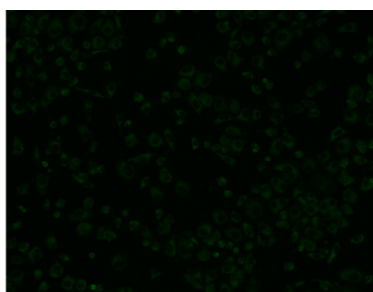
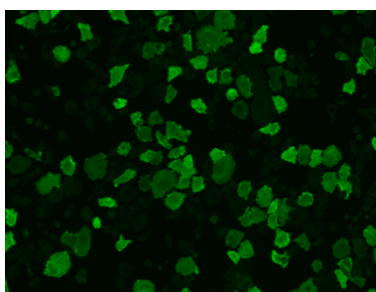


HEp-2

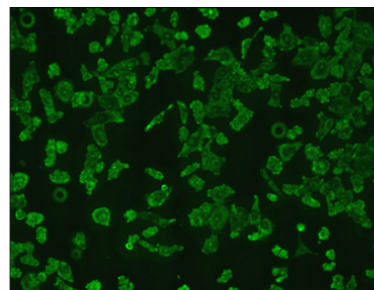
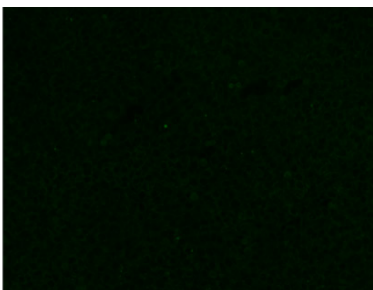
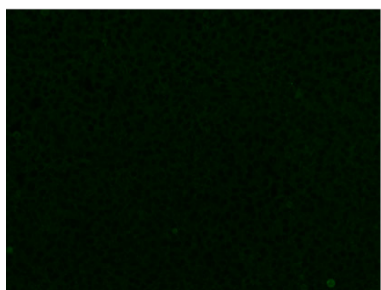
nicht transfizierte Zellen

Parallele Verarbeitung, Kreuzreaktivität und unspezifischer Bindung ausschließen

HEp-2 MuSK



HEp-2



MuSK-Ak anwesend
(Positiveserum)

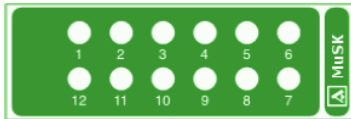
MuSK Ak abwesend
(Negativeserum)

Unspezifische Reaktion mit
HEp-2-Zellkomponenten,
z. B. ribosomal

Anti MuSK IFA

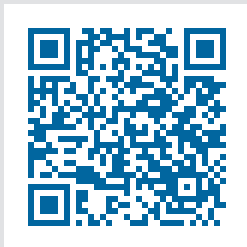
- Qualitative und semi-quantitative Bestimmung von IgG-Antikörpern gegen MuSK auf transfizierten HEp-2-Zellen.
- Hilft bei der Diagnose von seronegativer Myasthenia gravis.
- Entwickelt für die manuelle In-vitro-Diagnostik.
- Ergänzt andere klinische und Laborbefunde für eine umfassende Bewertung der Myasthenia gravis.

Manueller Assay



Produktinformation

Anti-MuSK IFA



Kontakt

GA Generic Assays GmbH

Ludwig-Erhard-Ring 3
15827 Blankenfelde-Mahlow OT Dahlewitz
Deutschland

Phone +49 33708 9286 0

Fax +49 33708 4417 25

info@genericassays.com

www.genericassays.com

Bestellinformation

Anti-MuSK IFA

60 (10 x 6) Bestimmungen

REF 8049